

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Einkomponentig
- Rissüberbrückend 1 mm
- Hohe UV-Beständigkeit
- Flexibel auch bei - 20 °C
- Wasserdampfdiffusionsoffen und karbonatisierungsbremsend
- Frost- und frostausalzbeständig
- Hand- und Spritzverarbeitbar
- Geprüft gemäss PG-MDS/FPD
- Erfüllt alle Anforderungen als OS 5b-System gemäss EN 1504-2 und RiLi SIB 2001
- Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1 / Klasse E DIN EN 13501-1
- Kompatibel mit Systemen der MC-Color Flex-Reihe

ANWENDUNGSGEBIETE

- Abdichtung gemäss DIN 18533 für die Wassereinwirkungsklassen W1-E, W2-E, W3-E und W4-E*
- Abdichtung und Schutz für Betonbauteile gemäss DBV-Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“
- Oberflächenschutzsystem für den Hoch- und Ingenieurbau

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung/Mischen

Abdichtung: MC-Proof 600 Xtra kann auf alle mineralischen Untergründe aufgebracht werden. Der Untergrund muss tragfähig, sauber sowie frostfrei sein. Verunreinigungen (z.B. Staub, Schalöl, Anstriche oder Zementspiegel) sind zu entfernen. Vertiefungen > 5 mm müssen mit einem geeigneten Mörtel geschlossen werden. Im Bereich des Boden-/ Wandanschlusses kann die Hohlkehle mit einem mineralischen Mörtel erstellt werden. Alternativ wird der Einsatz des MC-Fast-Tape Systems im Wand-/Bodenbereich empfohlen. Mineralische Untergründe sind ggf. vorzunässen bis ein mattfuchter Untergrund entstanden ist.

MC-Proof 600 Xtra wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut. Anschliessend wird das Material für mindestens 3 Minuten zu einer homogenen Masse angerührt. Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt sich die Verwendung eines Turbinenschaukelrührers (z.B. Collomix DLX).

* Eine Abdichtung nach W1-E auf nicht Betonuntergründen, W2-E und W3-E weicht von DIN 18533 ab und ist sondervertraglich zu vereinbaren.

Oberflächenschutz: Alle Informationen zur Untergrundvorbereitung für den Einsatz als Oberflächenschutzsystem finden Sie in den allgemeinen Verarbeitungshinweisen "MC-Proof 600 Xtra AVH".

Verarbeitung

Abdichtung: Im ersten Arbeitsgang wird auf dem Untergrund eine porenfüllende Kratzspachtelung mittels Glätter oder Hartgummireibebrett aufgebracht. Anschliessend wird auf die angetrocknete Kratzspachtelung die erste Abdichtungsschicht vollflächig aufgebracht. Sobald die erste Schicht tragfähig ist, erfolgt der Auftrag der zweiten und letzten Abdichtungsschicht. Die erforderliche Trockenschichtstärke richtet sich nach der vorhandenen Wassereinwirkung.

Oberflächenschutzsystem: Im ersten Arbeitsgang wird auf den vorbereiteten, Untergrund eine Grundspachtelung mit dem Hartgummireibebrett aufgebracht. Anschliessend wird im zweiten Arbeitsgang auf die tragfähige Grundspachtelung die Beschichtung in einer Schichtdicke von 2 mm aufgespachtelt oder aufgespritzt. Zur Erzielung einer glatten Oberfläche kann die Beschichtung anschliessend geglättet und mit einem nassen, mittelharten Schwamm abgerieben werden.

Weitere Informationen zur Verarbeitung als Abdichtung, als auch zum Oberflächenschutz, entnehmen Sie den allgemeinen Verarbeitungshinweisen "MC-Proof 600 Xtra AVH".

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrosse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	100 : 20 - 21	Pulverkomponente: Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	45	bei 8°C
		30	bei 20° C
		20	bei 30°C
Verarbeitungsbedingungen	°C	5 - 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
	%	≤ 80	rel. Luftfeuchte
	K	3	über Taupunkt
Verbrauch ¹⁾			
Verbrauch (Trockenmörtel)	kg/m ² /mm	1.5	
Wasserszugabe	l	4 - 4.2	je 20 kg
Trocknungszeit	Tagen	1 - 2	
Regenbelastbar nach	Stunden	6	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) siehe Tabelle auf Seite 2

Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren.
Lieferform	KGM (Kilogramm)

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern.

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017841]